



Johann-Georg-Doertenbach-Schule
Gewerbliche Schule Calw

Schulbericht

Schuljahr 2014/15

1. Schüler und KlassenzahlenA Teilzeitbereich

		Schüler		Klassen	
Berufsfeld		laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
Metalltechnik	Grundstufe	17	22	1	1
	Fachstufe 1	32	39	2	3
	3. und 4. Lehrjahr	78	59	4	4
Kraftfahrzeugtechnik	Grundstufe		-	-	-
	Fachstufe 1	17	16	1	1
	3. und 4. Lehrjahr	30	29	2	2
Elektrotechnik	Grundstufe		-	-	-
	Fachstufe 1	16	17	1	1
	3. und 4. Lehrjahr	38	39	2	2
Farbtechnik und Raumgestaltung	Grundstufe		-	-	-
	Fachstufe 1	12	17	1	1
	Fachstufe 2	15	12	1	1
Körperpflege	Grundstufe		-	-	-
	Fachstufe 1	12	16	1	1
	Fachstufe 2	15	11	1	1
Ernährung und Hauswirtschaft	Grundstufe	119	128	6	6
	Fachstufe 1	464	543	20	24
	Fachstufe 2	427	492	20	21
Summe (Teilzeit)		1292	1440	63	69

B Vollzeitbereich

B 1. Berufsvorbereitungsjahr

Klassenbezeichnung Schwerpunkt	Schüler		Klassen	
	laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
KOBV	6	5	1	1
VABKW	8	10	1	1
VABKF	13	-	1	-
VABO	22	-	2	-
VABR	23	17	2	1

B 2. Berufsfachschule - einjährig -

Berufsfeld Schwerpunkt	Schüler		Klassen	
	laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
1BFE – Elektrotechnik	29	22	1	1
1BFF – Farbtechnik	21	17	1	1
1BFK – Körperpflege	16	17	1	1
1BFM – Metalltechnik	16	16	1	1
1BFR - Kraftfahrzeugtechnik	24	22	1	1

B 3. Berufsfachschule - zweijährig -

Berufsfeld Schwerpunkt	Schüler		Klassen	
	laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
2BFM/E1	25	21	1	1
2BFM2	13	16	1	1
2BFE2	-	13	-	1

B 4. Berufskolleg – einjährig -

Berufsfeld Schwerpunkt	Schüler		Klassen	
	laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
1BK1T	53	60	2	2
1BK2T	31	24	1	1

B 5. Berufliches Gymnasium

Berufsfeld Schwerpunkt	Schüler		Klassen	
	laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
Eingangsklassen TGM und TGI	44	32	2	1
Jahrgangsstufe 1	29	17	(2)	(2)
Jahrgangsstufe 2	17	33	(2)	(2)
Gesamtsumme(TG):	90	82	2 (5)	1 (5)

C. Schüler- und Klassenzahlen: Gesamtsumme aus Teilzeit und Vollzeit

Schüler		Klassen	
laufendes Jahr	Vorjahr	laufendes Jahr	Vorjahr
1689	1796	82 (86)	82 (86)

2. Unterrichtsstunden an der Schule

	IST- Stunden je Woche						
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Theorie	1323	1255	1332	1435	1281	1334	1228
Fachpraktischer Unterricht	527	540	542	528	507	477	446

3. Räume und Ausstattung

Schwerpunkte in diesem Jahr waren Beschaffungen im Bereich Elektrotechnik, der Küchen und der Aktualisierung des konventionellen Maschinenparks.

Erfreulicherweise konnte die Funktionalität der Jalousien wieder hergestellt werden. Weitere bauliche Notwendigkeiten, insbesondere bei den Bodenbelägen gehen nur sukzessive voran. Hier wäre eine einmalige größere Investition wünschenswert.

Die Ausstattung der Klassenzimmer mit Beamern ist abgeschlossen. OHP werden weiterhin sukzessive durch Dokumentenkameras (Visualizer) ersetzt.

Im Bereich der Chemie besteht aus Sicherheitsgründen (Lüftung, Lagerung von Chemikalien) weiterhin Handlungsbedarf, Abhilfe ist im Kalenderjahr 2015 geplant.

Die späte Freigabe des Haushalts im Kalenderjahr 2014 und die Veränderungen bei den geringfügigen Investitionen hat dazu geführt, dass der Haushaltsansatz nicht vollständig bewirtschaftet werden konnte.

4. Schulspezifisches

Technisches Gymnasium

Erfreulicherweise ist es gelungen mit 44 Schülern wieder stabile zwei Klassen in den Profilen Mechatronik und Informationstechnik zu bilden.

Technisches Berufskolleg 1

Die Einführung in Nagold hat in Calw dazugeführt, dass es deutlich geringere Anmeldezahlen gab. Durch die Knappheit im kaufmännischen Bereich konnten nach Schuljahresbeginn die Klassen aufgefüllt werden. Dass die Schülerinnen und Schüler kein ihrem Wunsch entsprechendes BK besuchen können, ist in den Klassen deutlich zu spüren.

VABO

Die Schülerzahlen bei Schülern ohne Deutschkenntnisse steigen weiterhin, so dass wir mit zwei Klassen gestartet sind und eine weitere zum Halbjahr beginnen. Diese Schüler sind nicht nur Flüchtlinge, sondern auch Zuzügler im Rahmen der europäischen Freizügigkeit. Hier sind wir nicht nur gefordert, den nötigen Spracherwerb sicherzustellen, sondern es bedarf weiteren Integrationsleistungen diese jungen Menschen auf unseren Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Zusatzqualifikation Barmanagement

Die mit der IHK Nordschwarzwald entwickelte besondere Rechtsvorschrift wurde in Kraft gesetzt. Das Modell wird inzwischen so stark nachgefragt, dass wir Kollegen qualifizieren müssen, dort zu unterrichten.

Zusatzqualifikation Fachhochschulreife für gastgewerbliche Berufe

Dieses Modell wurde zurückgestellt und wird im Schuljahr 15/16 erstmals angeboten. Die Bewerbung ist angelaufen.

Kraftfahrzeugtechnik

Die Schülerzahlen sind stabil, so dass weiterhin eine Klasse in allen Stufen angeboten werden kann. Mit dem Standort Nagold wird dahingehend kooperiert, dass die Schüler in der Fachstufe das Fach LBTW in Nagold besuchen. Alle vier Wochen erhalten die Schüler dort 8 Stunden Unterricht in den dortigen Werkstätten. Dies ist der besseren Ausstattung des Standorts Nagold geschuldet.

Elektrotechnik

Auch in diesem Jahr wird die Einjährige Berufsfachschule nur noch in Calw angeboten. Schüler im Einzugsbereich der Rolf-Benz-Schule Nagold erhalten dort ihre fachpraktischen Ausbildungsinhalte, die Theorie und Allgemeinbildung findet in Calw statt.

Unterrichtsversorgung

Die weiterhin gute Einstellungssituation hat die Unterrichtsversorgung im Theorieunterricht weiter verbessert. Bei differenzierter Betrachtung gibt es aber insbesondere im Praxisunterricht größeren Mangel.

5. Schülerzahlen und Raumsituation

Die Schülerzahl ist weiterhin rückläufig. Bislang können wir trotzdem keinen Schüleraufenthaltsraum ausweisen, da die Klassenzahl gleich geblieben ist.

In der zweijährigen Berufsfachschule sehen wir zukünftig keinen Schülerzuwachs mehr. Das Berufseinstiegsjahr konnte mangels Nachfrage nicht angeboten werden. Dem starken Schülerzahlenrückgang im dualen Bereich der gastgewerblichen Berufe steht ein moderater Anstieg im Vollzeitbereich gegenüber.

Vornehmlich in den Berufsfeldern Körperpflege, Metallbau und Farbtechnik bewegen wir uns im Bereich der Kleinklassengrenze (16 Schüler). Diese werden von Seiten des Regierungspräsidiums aufmerksam beobachtet und sind Anlass zur Diskussion im Rahmen der regionalen Schulentwicklung.

	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15
Schülerzahlen	2656	2666	2609	2434	2241	1864	1796	1689
Klassen	115(119*)	111(115*)	115(119*)	103(107*)	99 (103*)	86(90*)	82 (86*)	82(86*)

*) Zahl der Klassen mit der Oberstufe des Technischen Gymnasiums

Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Gremien des Kreises zeigt uns den Stellenwert, den Sie den beruflichen Schulen zuweisen.

Mein besonderer Dank geht an Herrn Landrat Riegger und die Abteilung Schulen mit Herrn Dr. Wiehe, Frau Mahler, Frau Hübner und Frau Ehinger.

Calw, 07.01.2015

Der Schulleiter

gez. M. Niedoba
Oberstudiendirektor